



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Wirtschaft, Tourismus,
Landwirtschaft und Forsten

Direktzahlungen 2024 – Änderungen zur gekoppelten Einkommensgrundstützung

Sarah Henning
Referat 54 – Beihilfemaßnahmen im InVeKoS
Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten

22.03.2024



Gekoppelte Einkommensstützung

Überblick 2023

GES	Beantragt	Bewilligt
ZMK	656	610
ZSZ	177	143

- Hauptgründe Ablehnungen:
 - Unterschreitung Mindesttierzahl
 - fehlende Stichtagsmeldung (ZSZ)



Gekoppelte Einkommensstützung

*Entwurf GAPInVeKoS-Verordnung – vorgesehene rechtliche Änderungen
Ausblick auf 2024*

→ Antrag auf gekoppelte Einkommensstützung muss mit der Anlage bzw. mit beiden Anlagen **bis 15.05.** eingereicht sein

→ Entwurf zur Änderung der GAPInVeKoS-Verordnung sieht ab 2024 vor, dass die Verspätung bei der GES nicht mehr gilt (Entscheidung im April → sollte der 31.05. bleiben, informiert MWL auf bekannten Wegen schnellstmöglich)

Speziell für ZMK:

→ Nachweise für die Totgeburt eines Antragstieres dürfen weiterhin **bis 31.05.** eingereicht werden

Speziell für ZSZ:

→ ebenfalls aufgrund der Änderung der GAPInVeKoS-Verordnung sowie der Klarstellungen des BMEL zum AJ 2023: die **Stichtagsmeldung** hat fristgerecht **bis zum 15.01.** gemäß Fachrecht erfolgt zu sein – ansonsten ist keine Berücksichtigung in der Antragstellung möglich



Bestandteile für die Beantragung

ST profil inet-Webclient **Test** 2 ⓘ
Antragsdokumente 2023 ✓ @

Dokumentenbaum | Dokumentenliste | Meldungen

- ▶ Information GAP u. Cross Compliance (CC)
- ▶ geografischer Flächennachweis (GFN)
- ▶ weitere Flächenangaben
- ▼ **Direktzahlungen**
 - 📄 Sammelantrag Direktzahlungen (1)
 - 📄 Anträge auf EGS, UES und JES (1)
 - 📄 Anträge Öko-Regelungen (1)
 - 📄 Bescheinigung Förderfähigkeit Öko-Regelungen (1)
 - 📄 Anträge Mutterkühe (ZMK), Mutterschafe/-ziegen
 - 📄 Anlage Mutterkühe (ZMK) (1)
 - 📄 Anlage Mutterschafe / Mutterziegen (ZSZ) (1)





Direktzahlungen ab 2023





Anlage ZSZ

Anlage Mutterschafe / Mutterziegen zum Sammelantrag 2024

Zum 1. Januar des Antragsjahres von Ihnen in der HIT-Datenbank gemeldete Anzahl von mind. 10 Monate alten Tieren (Stichtagsmeldung gemäß § 26 Abs. 3 ViehVerkV):

76

Ohrmarkenliste hochladen

Tiere beantragen

HIT-Nr. vortragen

HIT Stichtagsbestand aktualisieren

<input type="checkbox"/>	Identifikationsnummer (Ohrmarke)	ID nach Ersatz (Neue Ohrmarke nach Verlust der alten Ohrmarke)	HIT-Registriernummern im Haltungszeitraum	Beantragungsart	Änderungsgrund
	1	2	3	4	5
<input type="checkbox"/>	CZ123456789			beantragt Ersatztier zurückgezogen	natürlich abgegangen sonstiges Ohrmarke korrigiert in Pension geben

Neu

Zeile hinzufügen

Zeile(n) entfernen

Anzahl beantragte Tiere

0



Anlage ZSZ

- Anzeige für die Anzahl an Zeilen in der Anlage wurde vergrößert
- Umbenennung der zweiten Spalte für eindeutigeren Bezug auf Ohrmarkenwechsel (keine Ersatztiermeldung)
- Umbenennung der dritten Spalte für eindeutigeren Bezug auf Standortwechsel bzw. Abgabe in einen Pensionsbetrieb
- Stichtagsbestand aktualisierbar und nun auch Doppelprüfung: aufgrund landesspezifischem Stichtagsdatum 03.01. werden nun beide Daten (01.01. & 03.01.) auf der HIT abgefragt



Anlage ZSZ

- Aufnahme von zwei neuen Änderungsgründen:
 - **Ohrmarke korrigiert:** ist immer dann anzugeben, wenn **nach dem 15.05.** die Ohrmarkennummer eines Antrags-/Ersatztieres geändert wurde bzw. wenn eine Ersatzohrmarkennummer angegeben worden ist
 - **in Pension geben:** Abgangsgrund des Tieres, wenn es den Betrieb verlässt, um in einen Pensionsbetrieb zu gehen
- Häufiges Problem beim Upload oder manuellem Hinzufügen der Ohrmarken: Leerzeichen wurden gelassen
 - 2024 nicht mehr möglich
 - HIT-Nummer ohne „276“ eintragen!



Direktzahlungen ab 2023





Anlage ZMK

Anlage Mutterkühe

Die Tabelle ist mit den Mutterkühen, die ausweislich der Angaben bei der HIT mindestens einmal gekalbt haben und bei dem Betrieb bzw. seiner betrieblichen Halteungsstätte registriert sind vorbelegt. Die weiblichen Tiere, deren Kalbung nicht an die HIT gemeldet wurde, z. B. nach einer Totgeburt, oder die z.B. im Falle der Gemeinschaftswiesen oder Pensionsbetriebe nicht beim Antragsteller registriert sind, werden nicht vorbelegt und sind manuell zu erfassen. Die vorbelegten Tiere anderer Tierhalter (Mutterkühe, die in Pension genommen wurden) dürfen nicht beantragt werden.

HIT-Register aktualisieren

Tiere beantragen

Ohrmarkenliste hochladen

<input type="checkbox"/>	Identifikationsnummer (Ohrmarke)	Kalbungsnachweis	HIT-Registriernummern im Halteungszeitraum	Beantragungsart	Änderungsgrund	Abgangsdatum	Nachweise hochladen
	1	2	3	4	5	6	7
<input type="checkbox"/>	AT053165274	HIT Geburtsmeldung Impc	153620003001	zurückgezogen	natürlich abgegangen	26.02.2024	Datei hochladen
<input type="checkbox"/>	DE1220000026	HIT Geburtsmeldung	153620003001	nicht beantragt	natürlich abgegangen		Datei hochladen
<input type="checkbox"/>	DE1280000039	HIT Geburtsmeldung	153620003001	Ersatztier	Standortwechsel Pension sonstiges in Pension geben		Datei hochladen
<input type="checkbox"/>	DE1220000003	HIT Geburtsmeldung	153620003001	zurückgezogen			Datei hochladen
<input type="checkbox"/>	DE1220000014	HIT Geburtsmeldung	153620003001	beantragt			Datei hochladen
<input type="checkbox"/>	DE1280000027	HIT Geburtsmeldung	153620003001	beantragt			Datei hochladen
<input type="checkbox"/>	DE1220000016	HIT Geburtsmeldung	153620003001	nicht beantragt			Datei hochladen
<input type="checkbox"/>				Ersatztier			Datei hochladen
<input type="checkbox"/>				zurückgezogen			Datei hochladen



<input type="checkbox"/>	DE1501355120	HIT Geburtsmeldung	153620003001	beantragt			Datei hochladen
--------------------------	--------------	--------------------	--------------	-----------	--	--	-----------------

Zeile hinzufügen Zeile entfernen

Die Upload-Funktion von Nachweisen steht in ST nicht zur Verfügung.

Anzahl beantragte Tiere

58



Anlage ZMK

Art der Meldung



Bitte geben Sie die Art der Meldung an

sonstiger Beleg Totgeburt

HIT-Pensionstier Pension

HIT-Geburtsmeldung Import





Anlage ZMK

- Anzeige für die Anzahl an Zeilen in der Anlage wurde vergrößert
- Ohrmarkenliste ist analog zu ZSZ als Upload möglich
- für die aus dem Bestandsregister geladenen Tiere ist nur die Beantragungsart editierbar, erst wenn ein Abgang dieser Tiere vorliegt, kann der Abgangsgrund eingetragen werden
- bei manuell hinzugefügten Tieren sind alle Spalten editierbar
- für die manuell hinzugefügten Tiere ist ein dritter Button geschaffen worden – bessere Unterscheidung zwischen
 - Antragstieren mit Totgeburten,
 - Pensionstieren und
 - Tieren, die auf der HIT mit Kalbung vorliegen
- HIT-Nummer dennoch manuell vorzutragen bei Upload...



Direktzahlungen ab 2023





Review Antragsänderungen



Bestandteile für die Beantragung

- zu meldende Antragsänderungen:
 - Änderungen Kennzeichnung (ZSZ)
 - Abgänge (ZSZ)
 - Meldung Ersatztiere (ZMK und ZSZ)
 - Zurückziehen (ZMK und ZSZ)
- häufiges Problem 2023 war, dass Antragstiere zurückgezogen und Ersatztiere gemeldet wurden
 - dann kann Tier aber nicht mehr gezahlt werden

Antragsänderungen

Ersatztiere

Tiere, die im Haltungszeitraum aufgrund von natürlichen Lebensumständen ausscheiden, können durch andere förderfähige Tiere unverzüglich ersetzt werden

- natürliche Lebensumstände = Verenden der Tiere*
- **unverzüglich = in der Regel 15 Tage (es kann aber auch ein längerer Zeitraum in Abstimmung mit den ÄLFF getroffen werden)**
- außergewöhnliche Umstände = Wolfsriss, Unfälle oder Diebstähle
 - ❖ erfordern Nachweise und es bleibt Anspruch auf Zahlung ohne Ersatztiermeldung bestehen

*hierunter zählt auch die Euthanasie



Antragsänderungen

Ersatztiere ZMK

- Ersatztiere können bereits zur Antragstellung oder zum Zeitpunkt des Auftretens des Ersatzfalles in der Anlage eingetragen werden
- HIT speichert die Angaben bei Antragstellung ab und bei Abgang von Antragstieren werden automatisch die Ersatztiere eingepflegt (**keine manuellen Änderungen in der Anlage mehr notwendig**)
- zum späteren Zeitpunkt als der Antragstellung können durch Aktualisieren des Bestandsregisters die Ersatztiere (da erst gekalbt bzw. zugekauft) eingeordnet werden ODER sie werden manuell hinzugefügt



Antragsänderungen

Abgänge ZMK

- Angaben in der HIT sind immer die maßgeblichen!
 - Betriebsinhaber melden die Abgänge wie gewohnt in HIT
 - Eintragungen werden von HIT an Webclient gesendet und dort übernommen
- lediglich Zurückziehen bzw. Aktualisieren für das Anzeigen neuer Tiere für deren Einordnung als Ersatztier sind in der Anlage vorzunehmen
- außergewöhnliche Umstände bzw. höhere Gewalt (bspw. Tierseuche) sind immer dem zuständigen ALFF zu melden



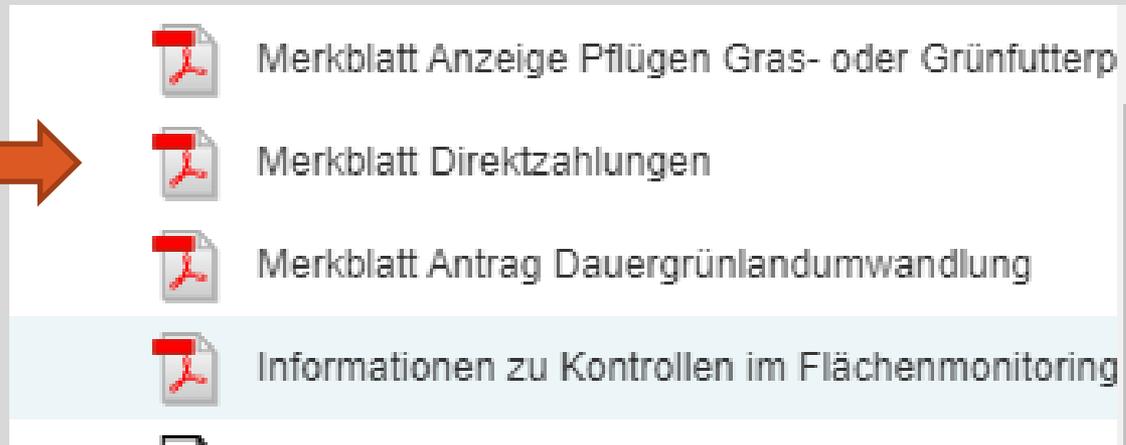
Antragsänderungen

Abgänge ZSZ

- alle Änderungen, die Antrags- und Ersatztiere betreffen, sind in der Anlage anzugeben
- Änderungen der Kennzeichnung (Korrektur der Ohrmarke oder Angabe des Ohrmarkenersatzes) sind mit dem Änderungsgrund „**Ohrmarke korrigiert**“ einzureichen!
- außergewöhnliche Umstände bzw. höhere Gewalt analog ZMK immer beim zuständige ALFF zu melden

Merkblätter

- im Merkblatt Direktzahlungen sind alle Vorgänge detailliert beschrieben



-  Merkblatt Anzeige Pflügen Gras- oder Grünfütterp
-  Merkblatt Direktzahlungen
-  Merkblatt Antrag Dauergrünlandumwandlung
-  Informationen zu Kontrollen im Flächenmonitoring

- **Änderungen werden durch das MWL auf ELAISA unter Neuigkeiten eingestellt und oftmals auch als Pop-up bei der Anmeldung in inet – Bitte regelmäßig informieren!**



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Haben Sie Fragen?

Sarah Henning
MWL, Referat 54

0391/ 567 1854